

Amateur-Mondaufnahmen

Autor(en): **Brändli, Walter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft**

Band (Jahr): **37 (1979)**

Heft 171

PDF erstellt am: **06.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-899608>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Amateur-Mondaufnahmen

WALTER BRÄNDLI, Wald

Nachdem der Sommer den Amateur-Astronomen in keiner Weise verwöhnt hatte, entschädigte ihn der Herbst mit einer Reihe von klaren und ruhigen Nächten. Dies gab mir Gelegenheit, wieder einmal einige Mondaufnah-

men zu wagen, um einerseits einen noch nie verwendeten Film zu testen und andererseits die Grenze des 15-cm-Newton-Teleskopes zu erkennen.

Jede gelungene Mondaufnahme mit extremer Ver-



Aufnahmen mit 15-cm-Newton-Spiegelteleskop 1:9, Kleinbildspiegelreflexkamera auf Kodak Technical Pan Film SO-115 21 DIN.
Nr. 1: Mondalter 8 d, Ausschnitt N-Pol, Alpen, Kaukasus, Apenninen.
15er-Weitwinkel-Okular mit Barlow-Linse, Bel. 3 Sek.

grösserung muss in unserer Region als Glücksfall bezeichnet werden, da nur an wenigen Tagen im Jahr die atmosphärischen Verhältnisse in bezug auf die Luftunruhe annähernd optimal sind. Dies trat während einiger Tage im Oktober und November oberhalb des Nebelmeeres ein.

Die Grenzen, die meinem Gerät gesetzt sind, werden durch die Abnahme der Lichtstärke mit zunehmender Vergrößerung und der damit verbundenen Verlänge-

rung der Belichtungszeiten bestimmt. Denn bei starrer motorischer Nachführung, wie in meinem Fall, bewirkt die Eigenbewegung des Mondes von ca. 5 Sek. Belichtungszeit an bereits zu grosse Unschärfen.

Der erstmals verwendete Kodak Technical Pan Film S0-115 besitzt eine klare Zeichnung und extrem feines Korn und hat sich sehr bewährt.

Adresse des Verfassers:

WALTER BRÄNDLI, Oberer Höme 32, 8636 Wald.



Nr. 2: Mondalter 8 d, Ausschnitt S-Pol über Krater Walter, Ptolemäus bis Medii und Mare Vaporum. 15er-Weitwinkel-Okular, Bel. ½ Sek.